

# Decken- und Wandverkleidung verschönern den Ratskeller

Arbeiten sollen bis zum Schützenfest abgeschlossen sein – Neuer Kredit war nötig  
Martin Kutscher und Thorsten Sprenger erhalten SSB-Orden für Verdienste

**ALLAGEN** ■ Gewohnt souverän führte Dieter Beckschäfer, Oberst der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Allagen, durch die Jahreshauptversammlung, zu der er auch Präses Ernst Müller, König Berthold Risse, Ortsvorsteher Peter Linnemann, Amtsoberst Ditmar Pankoke, Ehrenoberst Gregor Schulte, eine Abordnung der St. Johannes-Schützen Niederbergheim und die Musiker des Spielmannszuges und der Blasmusik Allagen begrüßen konnte.

Oberst Beckschäfer ließ das an Höhepunkten reiche Jahr 2004 Revue passieren. Er erinnerte an das glanzvolle Schützenfest 2004, ging auf die umfangreichen Renovierungsarbeiten an Schützenhalle und Schützenvorplatz ein, fand noch einmal deutliche Worte zu den Schmiereien an der Möhnetalhalle und betonte, wie wichtig es für den Bestand der vereins-eigenen Halle sei, sie das ganze Jahr über immer wieder zu vermieten und dadurch zusätzliche Einnahmen zu erwirtschaften: „Alle diese Arbeiten sind nur Dank Euch und Eurer Partnerinnen Hilfe zu leisten. Wir sind auf die Hilfe jedes einzelnen von Euch auch künftig angewiesen. Ich zähle auf Euch.“

Mit der Bekanntgabe wichtiger Termine beschloss Oberst Beckschäfer seinen Vortrag. Am 12. März ist die Versammlung des Kreisschützenbundes Arnsberg, am 9. April die Oldie-Night und die Versammlung des Sauerländer Schützenbundes, am 15. April die Bürgerehrung Allagen/Niederbergheim, am 7. Mai der Festakt „75 Jahre Kreisschützenbund Arnsberg“, am 26. Mai die Fronleichnamspzession, vom 11. bis 15. August kommt Besuch von Teilnehmern am Weltjugendtag; vom 9. bis 11. Juli wird Schützenfest in Allagen gefeiert und am 10. Dezember ist der Schützen-Seniorenachmittag.

Mit Spannung warteten die Schützen dann auf den Vortrag ihres Rendanten Hans-Jürgen Severin. Nachdem im



Die Mittelkompanie erkämpfte sich beim Kompanieschießen den Wanderpokal.



Eine Dankesurkunde erhielten Martin Kutscher und Stefan Schumacher für ihr langjähriges Engagement.



Neu formiert hat sich der Vorstand der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Allagen. ■ Fotos: Franke

vergangenen Jahr alle Schulden zurück gezahlt werden konnten, mussten für die neu abgewickelten Arbeiten an Küche und Ratskeller neue Darlehen aufgenommen werden: „Die Verpflichtungen halten sich in Grenzen, sind langfristig ausgerichtet und sind von der Bruderschaft verkraftbar.“ Auf Antrag von Kassenprüfer Winfried Risse,

der dem Rendanten eine ausgezeichnete Arbeit attestierte, wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Oberst Beckschäfer ging dann noch einmal ausführlich auf die anstehenden Arbeiten an Küche und Ratskeller ein: „Vieles ist schon fertig – wie das Einbringen einer neuen Betondecke in beiden Räumen, das Verlegen

von Wasser-, Gas- und Elektroleitungen – anderes ist noch zu erledigen – wie das Verlegen von Fliesen, das Anbringen von Decken- und Wandverkleidungen. Mit Eurer tatkräftigen Hilfe werden wir die noch anstehenden Arbeiten sicher bis zum Schützenfest fertig gestellt haben.“

Bei den dann folgenden Wahlen wurde Rendant Hans-Jürgen Severin (seit 1998 Rendant der Bruderschaft; vorher schon Fahnenoffizier der Mittelkompanie) einstimmig wiedergewählt. Nicht zur Wiederwahl stellte sich der seit 1998 tätige Königsoffizier Martin Kutscher. Zu seinem Nachfolger wählten die Schützen Christian Schäfer.

Über den „Orden für Verdienste um das Schützenwesen des Sauerländer Schützenbundes“ durften sich dann Martin Kutscher (sieben Jahre Königsoffizier) und Thorsten Sprenger (Fahnenoffizier der Mittelkompanie) freuen. Eine Dankesurkunde der St. Sebastianus-Schützen erhielten Martin Kutscher und Stefan Schumacher nach ihrem Ausscheiden aus dem Vorstand der Bruderschaft.

Riesengroß war der dann folgende Jubel der Mittelkompanie, konnte sie sich doch nach einer Pause beim Kompanie-Endstechen den Wanderpokal der gesamten Bruderschaft sichern. Zum Einsatz für die siegreiche Mitte kamen: Sven und Franz-Josef Werth, Ralf Schulte, Meinolf Risse, Bernd Schumann, Walter Risse, Dirk Cordes, Detlef Klose und Thorsten Eiling.

Mit Festfragen und der nochmaligen Bitte von Oberst Dieter Beckschäfer, sich engagiert an den noch ausstehenden Arbeiten an Küche und Ratskeller zu beteiligen, schloss der Oberst die Generalversammlung 2005. Sein herzlicher Dank galt abschließend noch einmal dem Blasorchester Allagen, das beim Schützenhochamt spielte und auch die Versammlungspausen mit mehreren Liedern auflockerte. ■ thof